

Gold für Remo Seiler

SCHIESSEN Am 20. JU+VE-Final in Thun gewann der Spiezer U-15-Gewehrschütze Remo Seiler Gold. Auch an den Schweizer Sektionsmeisterschaften gab es für die Berner Medaillen.

Am JU+VE-Final des Verbandes Schweizerischer Schützenveteranen messen sich Veteranen mit der Schützenjugend in einem gemeinsamen Wettkampf. Die teilnehmenden 455 Gewehr- und 110 Pistolenschützen von U-15 bis Ü-60 aus der ganzen Schweiz qualifizierten sich dezentral für den Finalwettkampf in der Thuner Guntelsey. In zwölf Kategorien, in deren sieben Pistolen über 25 und 50 Meter sowie in fünf Gewehrdisziplinen über 300 Meter wurde um die Meistertitel geschossen. Der 14-jährige Remo Seiler aus Spiez (Schützengesellschaft Krattigen) erzielte mit dem Sturmgewehr 90 insgesamt 271 Punkte und gewann die Goldmedaille. Bronze ging an Ramon Rüfenacht, Gümmenen, und an Patrick Heim, Oberwil im Simmental. In der Kategorie U-21 holte sich Matteo Rebecchi aus Bannwil als Jüngster die Silbermedaille mit dem Standardgewehr und Gian Schumacher, Hagneck, die bronzene mit dem Sturmgewehr 90.

Der Pistolenveteran Hans Rudolf Schneider aus Emmenmatt verteidigte über 25 Meter hauchdünn mit 294 Punkten seinen letztjährigen Meistertitel. Eine Silbermedaille holte sich Markus Schenk aus Eggwil als U-17-Pistolensjunior mit 225 Punkten. Über



Remo Seiler aus Spiez siegte. zvg

50 Meter kam Alfred Hostettler, Lanzenhäusern, mit der Ordonnanzpistole und einem Vorsprung von 4 Punkten zu Meisterehren